



Hochschule München Fakultät 05

Druck-und Medientechnik

5.Praxissemester

Erasmus+ Auslandspraktikum

an der Ege University – Printing Office

zwischen dem Zeitraum im Wintersemester

01.09.2014 – 01.02.2015

Socrates
Erasmus



1. Ablauf der Bewerbungsprozedere des Unternehmens

Im Rahmen meines Studiums im Bereich Druck- und Medientechnik an der Hochschule München habe ich mein Praktikum im Wintersemester 2014/2015 über das Erasmus+ Studentenaustausch Programm an der Ege University – Printing Office Izmir/ Türkei absolviert.



Hierzu habe ich als den ersten Schritt den Dokumentations- und Bibliotheksleiter Herr Orhan Cetinkalp kontaktiert. Dieser hat das Praktikum gerne angenommen und mich weiter an das Erasmus Office weitergeleitet. Die Bewerbungsprozedur für ein Erasmus+ Praktikum an der Ege Universität war sehr strukturiert und läuft meistens fehlerfrei ab. Auf der Homepage des International Offices der Ege Universität sind alle Schritte sowie alle Unterlagen aufgezeichnet und zum Download bereit gestellt. Diese werden jeweils vom Studenten elektronisch ausgefüllt und per Post verschickt. Um sicher zu gehen und die Prozedur schneller fort zu führen sind eingescannte Unterlagen auch möglich. Wichtig ist das der Bewerbungszeitraum eingehalten wird und alle Unterlagen von allen drei Seiten, dem Studenten, des Praktikumsunternehmens und der Hochschule unterzeichnet wird.

Im folgenden nochmal der Bewerbungsablauf zusammengefasst:

- Studenten Anmelde Formular
- Erasmus+ Learning Agreement oder Learning Agreement for Traineeship
- Kopie des Reisepasses
- Transcript of Records / Notenbestätigung Englisch
- Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule
- Passfoto

diese Unterlagen entweder per Mail an erasmusinege@gmail.com

oder per Post an das International Relation Office

**International Office
Ege University Rectorate
Gençlik Caddesi No:12
35040 Bornova-Izmir/TURKEY**

Nachdem der Bewerbungsablauf erfolgreich beendet ist bekommt man eine Zusage und weiteren Informationen zur Unterkunft und Anfahrt. Und man kann sich riesig auf das Auslandspraktikum freuen.

Hilfreiche Links:

<http://ebys.ege.edu.tr/ogrenci/ebp/index.html>

<http://ege.edu.tr>

2. Ablauf und Bewertung des Praktikums

Die Ege Universität ist einer der ältesten Universitäten, auf Platz vier, und wurde 1955 an der Ägäis Küstenstadt Izmir in der Türkei gegründet. Der Campus besitzt 14 Fakultäten, 9 Institute, 7 Fachhochschulen, 9 Berufsschulen und 28 Forschungs- und Anwendungszentren. Ebenso besitzt sie eine eigene Druckerei [tr: Basimevi] , die nach der Gründung der Universität, 1956 selber in Produktion gegangen ist. Während des Praktikums wurde ich in fast allen Abteilungen der Druckerei eingesetzt, Grafik Design, Druckvorstufe, Druck, Weiterverarbeitung, Plattenbelichtung, Typografische Arbeiten, Plattenmontage, Buchbinderei und viele weitere kleine Drucktechnische sowie Medientechnische Arbeiten. Mein Praktikumszeitraum umfasste 22 Wochen vom 01.09.2014 – 01.02.2015 mit folgenden Arbeitszeiten: wochentags 09.00 – 17.00 Uhr. Während dieser Zeit wurde ich von Herr Veli Ergin (Druckabteilungsleiter und Produktion) betreut. Rückblickend ist es festzustellen, dass das Praktikum im Bezug auf den Studiengang Druck- und Medientechnik erfolgreich ergänzend ist. Gelerntes Fachwissen war sehr gut anwendbar, sowie weiter ergänzbar. Es war ein guter Einstieg einen Einblick in das Berufsleben von Druckern und Medienarbeitern zu bekommen sowie auch Professoren, Lehrbeauftragten und weiteren Universitätsmitarbeitern kennenzulernen. Da die Organisation einer Universität unterliegt, legt sie sehr viel Wert auf Praktikanten und Studenten. Dies hatte einen großen Einfluss auf meine Arbeitsmotivation, dies wirkte sich positiv auf meine Arbeitseinstellung aus. Auch die Betreuung von Herr Veli Ergin und den weiteren Mitarbeitern der Druckerei war eine sehr große Hilfe und Unterstützung während des Praxissemesters. Interessant und Erfahrungsreich war auch der Kontakt zu verschiedenen Druckereien in Izmir, sowie den Lehrbeauftragten des Studiengangs Druck- und Verlagstechnik, welches auch an der Ege Universität angeboten wird. Es waren sehr spannende 22 Wochen und eine gute Möglichkeit zwei von einander kulturell sowie auch technisch sehr unterschiedliche Länder, im Bereich auf die Druckbranche, zu vergleichen. Die Ege Universitätsdruckerei wurde 1956 nach der Eröffnung der Ege Universität in Kraft gesetzt. Die Universität besitzt eine Zentralbibliothek mit ca. 10.500 m². In dieser Bibliothek befindet sich die Bibliotheks- und Dokumentationsabteilung, welches die Universitätsdruckerei leitet. Die Druckerei befindet sich auf einer geschlossenen Fläche von 750 m². Sie dient nicht nur den Bedürfnissen der Universitätsmitarbeitern und Einheiten, sondern auch den Interessen privater Instituten und Personen außerhalb der Universität. In der Druckerei wird hauptsächlich an der Ordnung, dem Aufbau und der Typografie, Grafik Design, Plattenmontage, Plattenbelichtung, Offset Druck, Digitaldruck und allen Arten der Weiterverarbeitung Arbeit geleistet. Die Offset - und Digitaldruckkapazität beträgt täglich ca. 100.000 Drucke. Das Hauptziel der Druckerei ist es alle gedruckten Dokumente, Materialien und Bücher aus bester Qualität in kürzester Zeit zu Verfügung zu stellen. Mit Mitarbeitern die in Ihrem Job gut aus- und weitergebildet sind und mit weiteren, in dieser Branche gut ausgebildeten Personal, ist es das Ziel immer bessere Qualität zu erzielen und sich weiter zu entwickeln. Die Druckerei ist in sechs verschiedenen Ateliers eingeteilt. Das Grafik Design Atelier, Typografie Atelier, Montageatelier, Plattenatelier, die Druckerei und das Weiterverarbeitungsatelier.

Die Druckerei Leitung übernimmt Stellvertretender Generalsekretär der Universitätsbibliothek Herr C. Orhan Cetinkalp. Engin Angi ist verantwortlich für die Atelierkoordination und Herr Veli Ergin ist verantwortlicher der Druckabteilung. Die Organisationsstruktur in der Ege Universitätsdruckerei ist gut erkennbar. Jeder Mitarbeiter ist seinem eigenen Arbeitsbereich bewusst und arbeitet verantwortungsvoll für jedes Produkt. Der Workflow lässt sich mit „*Cross Media Publishing*“ gut beschreiben. Cross Media Publishing bezeichnet die Mehrfachnutzung von elektronisch aufbereiteten Daten, Texten und Bildern, die in unterschiedlichen Medien (zum Beispiel als gedrucktes Buch, Zeitschrift oder Zeitung, als CD-ROM, auf DVD oder im Internet) publiziert werden. Als erstes tritt in das Grafik Design Atelier die Ideen und die Gestaltung des Auftrags ein. Diese Abteilung kooperiert mit dem Typografie Atelier, in dem der Inhalt des Druckproduktes bearbeitet wird. Dieser Zusammenhängende Schritt wird als „*Pre Press*“ bezeichnet. Das Zustandekommene Dokument wird nun als PDF Datei fertig gestellt und an das Montageatelier weitergeleitet. Hier findet mit dem Plattenatelier zusammen die Plattenvorbereitung und Plattenbelichtung statt. Dann findet die Produktion statt, also der Druck „*Press*“, welches selbstverständlich in der Druckerei erfolgt. Schließlich gelangen die Printmedien in das Weiterverarbeitungsatelier gleichsam „*Post Press*“. Letzten Endes wird das Produkt für die Distribution vorbereitet und zur Verfügung gestellt. In jedem dieser Ateliers wurde ich tätig und habe so einen guten Einblick in das ganze Unternehmen sowie in die Arbeitsorganisation gewonnen. Durch meinen großen Tätigkeitsbereich war meine Arbeit als Praktikant sehr abwechslungsreich und informativ. Die erste Praktikumswoche verlief mit dem Kennenlernen der Mitarbeiter des Unternehmens und mit dem Einarbeiten in den Arbeitsalltag sehr schnell. Die ersten Tage durfte ich viel beobachten. Dies war für meine Einarbeitung und das Kennenlernen sehr bedeutsam. So war es leichter für mich den Arbeitsablauf der verschiedenen Ateliers zu verstehen und mit dem Team ein gutes Verhältnis aufzubauen. Neben den unternehmerischen Arbeiten und Projekten ist es wesentlich eigene Projekte anzugehen. Dies ist bedeutungsvoll um das eigene Interesse im Unternehmen vor zu legen sowie sich selber zu entfalten. In diesem Zusammenhang hatte ich die letzten Wochen meiner Praktikumszeit um diese in Kraft zu setzen.

3. Anreise an den Praktikumsort

Die Anreise nach Izmir ist von München aus sehr gut erreichbar. Zwei Stunden 45 Minuten mit dem Flugzeug sogar mit einem Direktflug an den Flughafen in Izmir. Flüge werden von vielen deutschen sowie türkischen Fluggesellschaften für einen angemessenen Preis angeboten. Kosten sind natürlich sehr individuell aber meine Erfahrung war ein Hinflug von 85 Euro von Sunexpress im August 2014 und einen Rückflug für 100 Euro von Lufthansa im Februar 2015. Beides waren Direktflüge und keinerlei Komplikationen waren vorhanden. Ebenfalls werden diese Kosten durch das Erasmus+ Mobilitätzuschuss erstattet. Mit einem großen Zeitaufwand ist hier nicht zu rechnen.

4. Unterkunft in Izmir

Für die Unterkunft während eines Praktikums in Izmir gibt es zwei Möglichkeiten:

Die erste ist, dass jeder Incomer-Student ein Zimmer im Studentenheim im Campus (Student Village) der Ege Universität vor reserviert bekommt. Dieses kann mit der Zusage des Praktikums welches man durch das International Office zugeschickt bekommt buchen. In der Zusage sind gleich weitere Informationen und die Buchungsprozedur für das Studentenwohnheim mit dabei. Dies ist eine große Erleichterung für Studenten die keine Wohnung oder andere Unterkunft Möglichkeiten haben.

Im folgenden möchte ich das Studentenheim vorstellen (Student Village):

Unterkunft für nationale und internationale Studierende gibt es in Studentendorf für 1.776 Studenten. Es gibt 12 separate Gebäude für Studenten und Studentinnen. Alle Zimmer liefern Bettwäsche. Mahlzeiten sind nicht im Preis inbegriffen, aber es gibt Kantinen, wo die Studenten Frühstück und andere Mahlzeiten für geringe Kosten essen.

Alle Gebäude verfügen über Gemeinschaftsräume wie Selbstkoch Küchen, TV / Aufenthaltsräume, Studienräume, Waschsalon und Bügelräume und Spiel und Besucherbereiche. Zentralheizung und einen 24-Stunden-Dauerwarmwasser sind in allen Gebäuden Standard.

Das Student Village befindet sich im Campus gelegen. Es gibt ein großes Einkaufszentrum in der Nähe „Forum Bornova“, wo die Studenten bis 23 Uhr einkaufen können und alle Arten von Produkten und Dienstleistungen die sie benötigen finden können. In dem Bereich, wo das Studentendorf befindet, haben die Studenten viele Sportmöglichkeiten. Auch gibt es die Plätze für Outdoor-Sportarten wie zum Beispiel Felder für Fußball und Basketball, Tennisplätze, Hallen- und Freibäder, Sporthallen usw. Stadtbusse sowie private Minibusse fahren regelmäßig vom Studentenwohnheim nach Hauptteilen der Stadt sowie in den Campus und zur U- Bahn Station des Campus täglich, auch am Wochenende und an Feiertagen von früh morgens bis Mitternacht.

Anzahlung: 500 TL (ca. 180 Euro)

<u>Zimmer:</u>	1 Person Doppelzimmer	380 TL (ca. 135 Euro)
	(privat WC und Dusche)	montl.
	Einzelzimmer	650 TL (ca. 232 Euro)
		Montl.

5. Freizeitgestaltung in Izmir



Die Freizeitgestaltung in Izmir sowie auch im Campus oder im Studentenstadtteil Bornova ist sehr vielfältig. Kurze Wochenendtrips im Umfeld von Izmir sind gut mit kleinen Bussen sowie der S-Bahn für kleine studentenfreundliche Preise zu unternehmen. Izmir selber hat eine sehr große Kultur und viele kulturelle Möglichkeiten die während der Einführungswoche auch vom International Affairs Office bekannt gemacht werden. Wochenendtrips sind in Izmir sehr beliebt vor allem von Studenten. Vom Busbahnhof gibt es viele Busse die nach Cesme an den Urlaubsort fahren. Eine super Küste der Ägäis die 80 km von Izmir entfernt ist bietet super Strand Möglichkeiten und natürliche Aussichten an. Auch der Hafen von Cesme ist sehr berühmt und International. Weiterhin gibt es viele Antikstädte rund um Izmir. Eines davon „Efes“ Ephesus in Aydin. Ca. 100 km von Izmir entfernt und viele Anreise Möglichkeiten mit Bus sowie S-Bahn. Auch für Tagesausflüge zu planen. Kosten sind mit ca. 20 Euro all inclusive zu rechnen. Ebenso ist der Studentenstadtteil Bornova ist mit vielen Aktivität Möglichkeiten ausgestattet. Alle sind zu Fuß oder mit den Bussen erreichbar. Schwimmballen, Sporthallen, Shopping, Kino, Eislaufhallen viele Restaurants und vieles weitere mehr.

Hilfreiche Links:

www.turizm.gov.tr

www.mfa.gov.tr

www.kultur.gov.tr

www.izmirturizm.gov.tr

6. Integration und Kontakt



Eines der besten und wirklich vorbildlich Organisierten Themen des Auslandspraktikums in Izmir war die Integration und der Kontakt zu einheimischen Studierenden sowie den anderen Internationalen Austauschstudenten. Jeder Incomer-Student bekommt vor Anreise nach Izmir einen Mentor zugeteilt bekommen. Dieser kontaktiert den Austauschstudenten vor seiner Anreise und hilft dir wirklich in allen Punkten und all deinen Wünschen. Weiterhin wird eine Einführungswoche geplant, in welcher alle Incomer-Students sowie alle Mentoren und das ganze International Affairs Office teilnimmt. In dieser Woche wird jeder Student mit allen Mitarbeitern und Studenten vertraut gemacht und es wird die Universität, jede Fakultät und die ganze Stadt kennengelernt. Auch werden Kurztrips nach „Efes“ Antikstadt und „Sirince“ Weinanbau Stadt mit Reisebussen unternommen. Alle Papierarbeiten, Versicherungen, Ausweise und Unterkunft Probleme werden gelöst. Natürlich gibt es auch Facebook Gruppen und Mentorgruppen die fast jede Woche eine Aktivität angeboten und mit den Studenten unternommen haben.

7. Fazit

Zusammengefasst kann ich diesen Praktikumsort, die Ege Universität und Ege Universitätsdruckerei sowie die Studentenstadt Izmir nur loben und weiterempfehlen. Jede Jahreszeit hat ihren eigenen Spaß in dieser Stadt im Sommer ist die Sonne sehr gut zu genießen und das Sommerwetter hält bis zum Oktober wenn auch bis zum November. Das Wintersemester dort fühlt sich ebenso wie ein Sommersemester an, da man das sonnige Wetter in Izmir 365 Tage lang genießen kann.

Es gibt sehr viele Ausflug Möglichkeiten rund um Izmir und sogar fast in alle Städten der Türkei. Das Studentenleben kann man 100 % genießen und profitiert wirklich davon in allen Bereichen. Man kann diesen Erasmus Aufenthalt in Izmir fast als Urlaubssemester bezeichnen. Was wichtig ist in der Türkei, dass man den Bewerbungsablauf gut organisiert, alle Papierunterlagen immer doppelt scannt bzw. druckt und weiterverfolgt. Denn es passiert leicht das was verloren geht oder nicht ankommt. Und bitte immer pünktlich bewerben sowie planen, da mit Verzögerungen immer zu rechnen ist.

Ich hoffe ich konnte einen positiven Überblick hinterlassen und freue mich wenn ich andere Studenten durch meine Empfehlung für einen Auslandsaufenthalt in Izmir anregen konnte.